

Inhaltsverzeichnis

Zur Einstimmung	9
Teil I	
Sylvia Schenk	
Die geteilten Spiele – München 1972 heute	13
Andreas Höfer	
Connollystraße 31	18
Helmut Digel	
München '72 – Eine wegweisende olympische Reminiszenz	34
Volker Kluge	
Die Kreativen: Kastor und Pollux und ihre olympische „Bastelstube“	37
Herbert Somplatzki	
Die „Olympische Spielstraße München '72“. Ein Künstler blickt zurück ...	51
Gudrun Doll-Tepper	
Der Wissenschaftliche Kongress „München 1972“ war ein Meilenstein für die Olympische Bewegung. Ein persönlicher Blick zurück und nach vorn ..	55
Thomas Weber & Elisabeth Keilmann	
Olympiaseelsorge – eine deutsche „Errungenschaft“ seit München '72 ...	63
Friedhelm Julius Beucher	
Meilenstein und Stolperstein für die Paralympische Bewegung – Die 21. Weltspiele der Gelähmten in Heidelberg 1972	71
Holger Preuß	
Die Sportstätten-Nachnutzung von München '72 – Ein Erfolgsmodell	77
Andreas Klages	
Die Spiele München '72 – Impulsgeber für den Sport in Deutschland	82
Manfred Lämmer	
Der Beitrag des Sports zur Entwicklung der deutsch-israelischen Beziehungen	96
Eberhard Gienger	
Olympische Spiele, frei von politischen Einflüssen – eine Illusion? Ein persönlich gefärbter Streifzug durch die olympische Geschichte	107

Teil II

Peter Ritter	
Walther Tröger – Ein Leben für die olympische Idee	131
Sven Güldenpfennig	
The Games must go on! Walther Tröger – Fels in der olympischen Brandung	136
Heiner Henze	
Walther Tröger: Mentor – Vorgesetzter – Freund	154
Manfred Ströher	
Laudatio zur Ehrenmitgliedschaft im Deutschen Basketball Bund	163
Reinhard Bredow	
Sachlichkeit war sein oberstes Gebot	165
Peter Frenkel	
Und Walther Tröger wird doch dabei sein	166
Marika Kilius	
Der Sportbegleiter meines Lebens	167
Ann Kathrin Linsenhoff	
Ein Kamerad der Familie	168
Rosi Mittermaier-Neureuther	
... mit seinem unverwechselbaren und verständnisvollen Lächeln	169
Claudia Pechstein & Matthias Große	
Ein Vorbild für mich	169
Klaus Zähringer	
Das lebende Lexikon im Sport	170
Wolfgang Baumann	
Es begann im Barrakuda	170
Michael Burau	
Enormes Fachwissen und geschliffene Rhetorik	171
Wolfgang Buss	
Olympische Lehrjahre – von Walther Tröger beeinflusst	172
Günter Deister	
Diener des Sports und ein Meister der klaren Worte	174

Karin Fehres	
„Vielen Dank, ich habe viel Neues über mich erfahren!“	175
Christoph Fischer	
Das erste und einzige Mal	177
Hans-Ludwig Grüschorow	
Immer die Gesamtinteressen im Vordergrund	179
Steffen Haffner	
Olympia-Profi mit starker Bodenhaftung	179
Anno Hecker	
Der Anwalt des Sports, der kein Richter sein wollte	180
Ruth Keszegh	
Erinnerungen an „Herrn Tröger“ – Viele Jahre mein Chef	182
Jochen Kühl	
Wie Walther zum Basketball zurückkehrte	184
Holger Kühner	
Ein Ton, der bleibt	184
Detlef Kuhlmann	
Ein später väterlicher Freund	185
Manfred Lämmer	
In olympischer Freundschaft verbunden	187
Hans Lenk	
Gemeinsames olympisch-nostalgisches Lächeln	189
Thomas Lippert	
Der Philatelist Walther Tröger – Sammler und Sammlerfreund	190
Friedrich Mevert	
Walther hat mich gleich ans Händchen genommen	191
Walter Mirwald	
Fleißig, beharrlich, bestens informiert und vernetzt	192
Gudrun Ohde	
Spontane Gedanken zu meinem Chef	193
Harald Pieper	
Sportfreund auf großen Bühnen und kleinen Podien	194
Petra Roth	
Ratgeber und Freund der Sportstadt Frankfurt	195

Hartmut Scherzer	
Respektvolle Verbundenheit	196
Bianka Schreiber-Rietig	
Landsmann und kritisch-loyaler Gesprächspartner	197
Hans-Jürgen Schulke	
Immer den „Sport für alle“ im Blick	198
Ulrich Schulze Forsthövel	
Ein bedeutendes Vermächtnis	199
Evi Simeoni	
Ein pragmatischer Netzwerker	203
Klaus Strittmatter	
Eine Freundschaft, die nachwirkt ...	204
Joachim Weiskopf	
Erinnerungen an München '72 und die beiden deutschen NOKs	205
Ingo Weiss	
Was würde Walther wohl dazu sagen?	206
Norbert Wolf	
Walther Tröger – Gedichte	207
Die Herausgeber	210
Der Illustrator	210